

Punkt gegen den Meister erkämpft

26.10.2015 09:41 von Johannes Oswald

Die Vorfreude auf das erste Heimspiel war groß. Letzte Vorbereitungen wurden rechtzeitig fertig und so war alles für einen tollen Abend angerichtet. Knapp 300 Zuschauer kamen in die Jahnsporthalle und waren sehr gespannt. Wie spielt die Mannschaft unter dem neuen Trainer? Haben sie eine Chance gegen den klaren Favoriten aus Fellbach? Nach der Vorstellung der Schiedsrichter und des Gegners, ging das Licht aus und die Grafinger liefen im Blitzlichtgewitter ein. Begleitet wurde das Einlaufen durch eine Präsentation und großem Jubel der Fans. Das Team war heiß auf das Grafinger Publikum und freute sich auf die Partie. Es begann ein harter Kampf, die Fellbacher machten extremen Druck im Aufschlag und waren im Angriff nur schwer zu bremsen. Doch die Bärenstädter hielten dagegen. Mit vollem Einsatz und absolutem Willen konnte man den Anschluss halten. Die Annahme war gut und im Angriff konnte man sich gut durchsetzen. Am Ende fehlten zwei Punkte und man verlor 23:25. Das Publikum und die Spieler merkten, heute ist mehr drin. Der zweite Satz ging gut los, Fellbach konnte sich zwar nach der zweiten technischen Auszeit etwas absetzen, doch am Ende gab es ein Novum in Grafing. Es wurde nicht nur der erste Satz zu Hause gewonnen, sondern auch ein 17:21 in ein 25:22 gedreht. Mittelblocker Konstantin Schmid traf seine Aufschläge und sorgte gemeinsam mit toller Block-Feldabwehr für die entscheidende Punkteserie. Das Publikum freute sich und ging gut gelaunt und gespannt in die 10 Minutenpause. Der dritte Satz begann sehr eng, doch dann kam MVP und Matchentscheider Yannik Harms für Fellbach aufs Feld. Bei 13:13 wurde er eingewechselt und der Satz ging mit 17:25 an die Gäste. Seine Aufschläge stellte die Grafinger Annahme vor Probleme und im Angriff bekam man ihn nicht unter Kontrolle. Auch im vierten Satz gelang Harms eine Serie von 4 Punkten im Aufschlag, doch die Grafinger blieben ruhig und selbstbewusst. Man vertraute auf das eigene Spiel und setzte sich Punkt für Punkt ab. Am Ende ging es mit einem 25:21 in den entscheidenden Tie-Break. Im fünften Satz wurde Fellbach seiner Favoritenrolle gerecht und zog früh davon. Nach 23:25, 25:22, 17:25, 25:21 und 12:15 ging der Sieg an den Meister SV Fellbach. Die Zuschauer sahen einen großen Kampf und gutes Volleyballspiel. Die Mannschaft konnte sich zwar erst mit etwas Abstand über den Punkt freuen, doch am Ende überwiegte die Freude über die gute Leistung. Nach drei schweren Auftaktpartien hat man zwei Punkte auf dem Konto und freut sich auf das nächste Heimspiel. Am Samstag den 31.10. kommt der TSV GA Stuttgart. Dann geht es wieder um 20:00 Uhr los und man will die nächsten Punkte einfahren.

